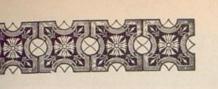
## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1883

6.11.1883







Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, ben 6. November 1883.

119. Abonnements-Vorftellung. IV. Quartal.

Neu einstudirt:

## Ein Fallissement.

Schauspiel in vier Aften und einem nachfpiel von Björnftjerne Björnfon. Regie: Berr Sande.

Werfonen:

			9,5	-	-	1						
Tjälde, Großhändler												Herr Welly.
Frau Tjälde												Frau Rachel-Bender
Matthuma )												Fräulein Hartmann.
Wallburg, ihre Töc Signe,	Hter	:										Fraulein Rettera.
Signe,												Sorr non Sorar
Lieutenant Hamar .		٠					*					Sett bon Solat.
Sannas. Tialde's Br	ofu	rin										Herr Jelento.
Racobien . Braumeiste	r b	ei	Ti	alde								Herr Wedgenweg.
Advokat Berent												Herr Lange.
Der Administrator .												Herr Klumpp.
Det abilitiquater.	•			•				•				herr Consentius.
Der Prediger					*							Sam Ourner
Zollkontroleur Pram												Som Waise
Ronful Lind											•	sperr greiff.
Conful Finne												Herr Doja.
Conful Mina				100								Herr Ludwig.
Großhändler Holm		•										Herr Nebe.
Großgandtet Solm									•			herr huntler
Großhändler Knugon		*							•			Som Garladian
Großhändler Knudsen												Sett Suttanget.
Großhändler Kalbe												Herr Schilling.

Die vier Atte fpielen im Saufe Själbe's in einer fleinen norwegifchen Stadt an der Bestfufte. Das Nachspiel fpielt auf einer einfam liegenden Sanbelsanfiebelung an ber Rufte, zwei und ein halbes Jahr fpater.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr. Raffe: Gröffnung: 6 Uhr.

Unpaglich: Frau Menfenhenm, Frau Brafch.

Preife der Plate (für Berttage):

Balton-Frembenloge . 4 Dt.	- Bf. Balkon-Stehplat		. 2 M Bf.	Logen III. Range .	. 1 M. 50 Pf.
Frembenloge II. Rangs 2 "			. 2 . 50	III. Rang. Gippläte	. 1 ,, - ,,
Frembenloge im Parterre 2 "	"		. 2 " — "	III. Rang. Stehplätze	" 80 "
Logen I. Rangs 3 "		3e .			
Balfon 3 "	50 . Barterre			IV. Rang. Seite .	

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Borstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgade der auf Bormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhersgehenden Tages statt. Nur sür Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zum genenklasse des vorherscheidens die in Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zum Kormerkungen auf numerirte oder Logenpläte wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großb. Hostheater-Berwaltung dis längstens 12 Uhr Wittags des der Borstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf Bormerkungen abgegebenen ober an ber Tageskaffe verkauften Billete werben an ber Abendkaffe nicht mehr zurückgenommen.

## Bekanntmachung.

Die geehrten Abonnenten, welche für bas Jahr 1884 ihre Pläte nicht behalten wollen, werden ersucht, die Auffündigung ihrer Berträge bis längstens 8. Dezember b. 3. bei ber Großherzoglichen Hoftheater-Berwaltung fchriftlich einzureichen. Erfolgt bis jur genannten Beit feine Runbigung, fo werben bie Bertrage für bas Jahr 1884 ausgefertigt.

Anfragen um Plate u. s. wollen an die Hoftheater-Berwaltung gerichtet werden. Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1884 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 2 Mark 10 Pf. beträgt und auf welches die Zettelträger

Enbe Dezember b. 3. Unterzeichnungeliften vorlegen. Karlerube, ben 27. Oftober 1883.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.

Mittwoch, ben 7. November. Theater in Baden: 4. Abonnements-Borftellung. Bum erften Male: Orpheus und Gurydife. Dper in brei Uften von Ch. Ritter von Glud.

Donnerftag, ben 8. November, IV. Quartal, 120. Abonnemente-Borftellung. Reu einstudirt: Ballenftein. Gin bramatisches Gedicht von Friedrich v. Schiller. I. Theil: Ballenstein's Lager. Die Piccolomini.

20 0

Drud ber Gbr. Fr. Duller'ichen hofbuchbruderei.

B. E. My 289.